



23.02.2022 14:45 CET

Lufthansa Cargo baut neues Mittelstreckennetzwerk mit A321- Frachter auf

A321F ergänzt ab März Frachternetzwerk auf Mittelstreckenzielen

Ab dem 1. März haben Kunden von Lufthansa Cargo die Möglichkeit, ihre Fracht auch auf umgebauten A321-Mittelstreckenfrachtern zu buchen. Mit dem Start der Operations am 15. März wird Lufthansa Cargo das weltweite Streckennetz schrittweise mit Istanbul (IST), Tel Aviv (TLV), Malta (MLA), Tunis (TUN), Dublin (DUB) und Manchester (MAN) durch den Einsatz dieser Frachter ergänzen. Im Sommerflugplan fliegt der Carrier ab dem 29. März auch zusätzlich Kairo (CAI) an. Die teilweise neuen Stationen im Frachternetzwerk werden zwei bis drei Mal wöchentlich von und nach

Frankfurt (FRA) bedient. Den kommerziellen Erstflug wird die A321F am 15. März 2022 von Frankfurt nach Dublin absolvieren. Damit reagiert Lufthansa Cargo auf die weiterhin steigende Nachfrage der eCommerce-Branche und kann Kunden noch mehr Kapazitäten und weitere schnelle Verbindungen anbieten.

„Mit den hinzugewonnen Mittelstrecken-Frachtern eröffnen wir uns ein ganz neues strategisches Geschäftsfeld. Der A321F bietet künftig attraktive Same-Day- und eCommerce-Lösungen innerhalb Europas und zu ausgewählten Mittelstreckenzielen an und das neue Netzwerk bedeutet einen großen Schritt in Richtung des stark wachsenden eCommerce-Bereichs“, erklärt Ashwin Bhat, Vorstand Produkt und Vertrieb von Lufthansa Cargo. „Auf der einen Seite sind die verfügbaren Kapazitäten auf dem weltweiten Luftfrachtmarkt weiterhin knapp, gleichzeitig erwarten die Endverbraucher kurze Lieferzeiten ihrer bestellten Waren. Mit den konvertierten Maschinen können wir diese Lücke schließen und unseren Kunden auch weiterhin zuverlässig und schnell die benötigten Kapazitäten zur Verfügung stellen - und das in der Qualität und mit der Expertise, für die Lufthansa Cargo bekannt ist.“

Der Umbau des ersten Flugzeugs mit der Registrierung D-AEUC ist bereits abgeschlossen. Unter anderem wurde der Boden entsprechend verstärkt, ein Rollensystem zum Bewegen der Fracht und eine große Frachttür wurden eingebaut. Insgesamt stehen den Kunden von Lufthansa Cargo pro Flugzeug 14 Paletten- und Containerpositionen im Maindeck und 10 im Unterdeck zur Verfügung. Daraus ergibt sich eine Nutzlast von 28 Tonnen pro Flugzeug. Der zweite Mittelstreckenfrachter wird voraussichtlich im Spätsommer in Dienst gestellt. Beide Flugzeuge werden im Rahmen eines Wet-Lease-Vertrags von Lufthansa CityLine betrieben, jeweils unter der Flugnummer von Lufthansa Cargo. Lufthansa CityLine hat als Unternehmen des Lufthansa Konzerns intensiv an den technischen und operationellen Vorbereitungen für diesen ersten umgerüsteten A321-Frachter gearbeitet. Der zweistrahlige Airbus A321 ist eines der vielseitigsten Flugzeuge seiner Klasse: Mit der Möglichkeit, Container im Hauptdeck zu transportieren, bietet er eine schnelle Be- und Entladung und ermöglicht so einen sehr effizienten Flugbetrieb.

Lufthansa Cargo AG

Mit einem Umsatz von 2,8 Milliarden Euro und einer Transportleistung von

6,5 Milliarden Frachttonnenkilometern im Jahr 2020 ist Lufthansa Cargo eines der weltweit führenden Unternehmen im Transport von Luftfracht. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 4.400 Mitarbeiter weltweit. Der Schwerpunkt von Lufthansa Cargo liegt im Airport-to-Airport-Geschäft. Das Streckennetz umfasst rund 300 Zielorte in über 100 Ländern, wobei sowohl Frachtflugzeuge als auch Frachtkapazitäten von Passagiermaschinen von Lufthansa, Austrian Airlines, Brussels Airlines, Eurowings Discover und SunExpress sowie LKW genutzt werden. Der Großteil des Cargo-Geschäftes wird über den Flughafen Frankfurt umgeschlagen. Lufthansa Cargo richtet ihr Corporate Responsibility Engagement an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (UN) aus. Lufthansa Cargo hat sich darauf verpflichtet, fünf ausgewählte Nachhaltigkeitsziele im unternehmerischen Handeln zu verankern und bis zum Jahr 2030 einen substanziellen Beitrag zur Zielerreichung zu leisten. Lufthansa Cargo ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Deutschen Lufthansa AG und der Spezialist für das Logistikgeschäft der Lufthansa Group.

Kontaktpersonen



Julia Leukel

Pressekontakt

Spokesperson

julia.leukel@dlh.de

+49 69 696-660138